

**Regulierung braucht Kompetenz**

Schienen | Control



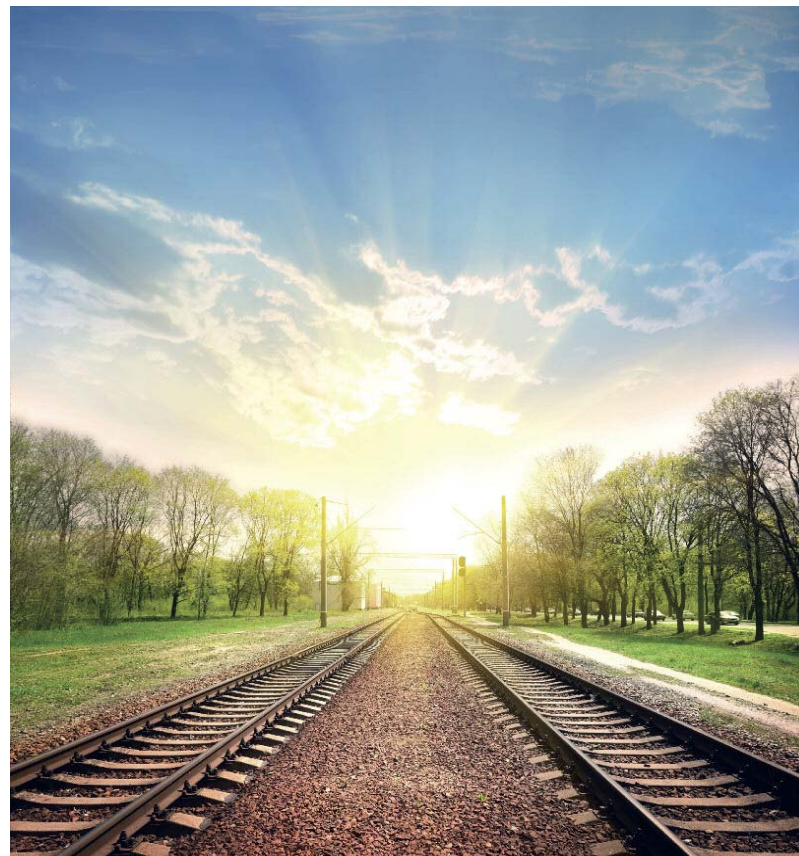
# Jahresbericht der Schienen-Control 2015

Mag. Maria-Theresia Röhler, LL.M., MBA  
Pressegespräch, am 13. Juli 2016

Regulierungsbehörde und verkehrsträgerübergreifende Schlichtungsstelle

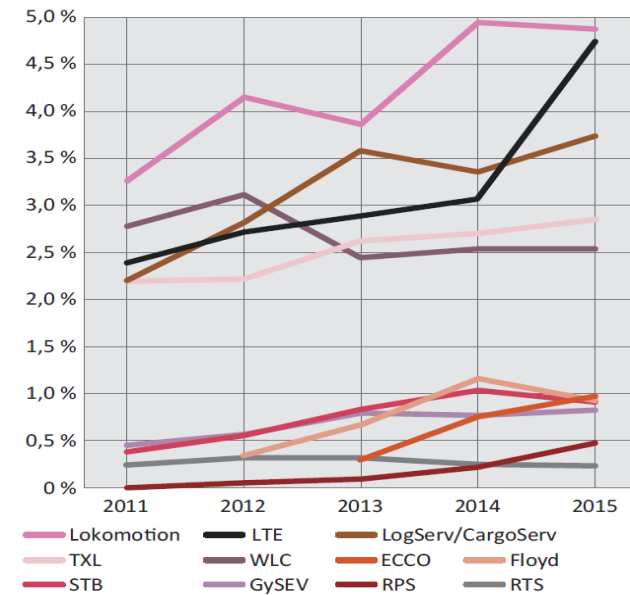
Schienen | Control

apf  
Agentur für Passagier-  
und Fahrgastrechte



- Verkehrsleistung stieg mit rund 22,6 Milliarden Nettotonnenkilometer weiter
- 112,8 Millionen Tonnen Güter transportiert
- Insgesamt (PV + GV) 145,4 Millionen Zugkilometer im ÖBB Netz zurückgelegt
- Anteil des Ganzzugverkehrs (bezogen auf Bruttotonnenkilometer ) aller EVU gemeinsam von 63 Prozent auf rund 65 Prozent gestiegen. RCA hat ihre Anteile am Ganzzugverkehr von 2014 auf 2015 auf 54,5 Prozent erhöht.

- Wettbewerbsintensive Brennerachse und Westachse
- Verkehrsleistung der Wettbewerbsbahnen stieg auf 23,6 Prozent
- Stärken der Wettbewerbsbahnen liegen im Ganzzuggeschäft und im Ad-hoc-Verkehr, anders bei der Bedienung der Fläche im Einzelwagenverkehr: dieser erfolgt zu rund 99 Prozent fast ausschließlich durch den Marktführer



Entwicklung der Marktanteile der Wettbewerbsbahnen im Güterverkehr.

- Marktanteil der Wettbewerbsbahnen hinsichtlich des Transportaufkommens stieg auf 27 Prozent

- 282,4 Millionen Fahrgäste – Anstieg um 1,5 Prozent gegenüber dem Vorjahr
- Durchschnittlich fährt jede Österreicherin bzw. Österreicher jährlich bereits 1.427 Kilometer
- Marktanteile der Wettbewerbsbahnen im Personenverkehr
  - an den Reisenden von 15,4 auf 15,7 Prozent angestiegen
  - an den Personenkilometern von 11,8 auf 12,2 Prozent angestiegen
- Pünktlichkeit der Züge mit 96,3 Prozent weitgehend gehalten

- 56 Eisenbahnverkehrsunternehmen zum Stichtag, 31. Dezember 2015
- 5 neue haben den Betrieb aufgenommen
- 56 registrierte Unternehmen:
  - 44 aus Österreich
  - 4 aus Deutschland
  - 3 aus Ungarn
  - 1 aus Italien
  - 1 aus den Niederlanden
  - 1 aus Polen
  - 1 aus der Schweiz
  - 1 aus Slowenien

- Eisenbahngesetznovelle mit 27. November 2015 in Kraft getreten
- Zugangsrechte zur Schiene gestärkt
  - neben Eisenbahnverkehrsunternehmen auch Verlader, Spediteure und Unternehmen des kombinierten Verkehrs
  - diskriminierungsfreier Zugang zu Serviceeinrichtungen
- Befugnisse der Regulierungsbehörde gestärkt
  - Prüfung der Schienennetz-Nutzungsbedingungen bereits im Entwurf
  - Kontrolle der getrennten Rechnungsführung

### Verfahren vor der Schienen-Control Kommission (Beispiele)

- Beschwerde wegen Entgelten für Promotion in Personenbahnhöfen
- Beschwerde wegen Rückbau von „Punktförmiger Zugbeeinflussung“ (PZB-Ausrüstung)



- ehemalige Schlichtungsstelle der Schienen-Control → mit 28. Mai 2015 zur verkehrsträgerübergreifenden Servicestelle: Agentur für Passagier- und Fahrgastrechte (apf)
- als Abteilung weiterhin bei der Schienen-Control angesiedelt
- 3.365 Beschwerden
  - 2.730 im Flugverkehr
  - 596 im Bahnverkehr
  - 31 im Busverkehr
  - 8 im Schiffsverkehr
- 1.752 Schlichtungsverfahren eröffnet



## Regulierungsbehörde und Schlichtungsstelle

Schienen | Control



[www.schienecontrol.gv.at](http://www.schienecontrol.gv.at)



[www.passagier.at](http://www.passagier.at) oder [www.apf.gv.at](http://www.apf.gv.at)